

L02210 Arthur Schnitzler an Robert Adam, 29. 6. 1915

„Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Sternwartestrasse 71

„Hrn Dr. Robert Adam Pollak,
Wien XII

5 Meidlinger Hauptstr 56

„Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Sternwartestrasse 71

29. 6. 1915

verehrter Herr Doctor, es hat sich in all diesen Tagen nicht gefügt, daß ich den
Leiter des Burgtheaters sprach; – doch hab ich mir erlaubt, den Regisseur und
10 Schauspieler des Münchner Hoftheaters, meinen Schwager Albert Steinrück, der
über den Mangel an neuen Stücken klagte, auf Sie und Ihre drei Dramen (Abû
Bekkr, Fremdling und das dritte, dessen Name mir eben entfiel –) in gebührender
Weise aufmerksam zu machen, und ich würde Ihnen rathen, all das, unter Beru-
fung auf mich an St., d. h. Partenkirchen, Villa Zufriedenheit abzusenden. – Die
15 anderen Chancen verlier ich damit nicht aus dem Auge; aber wie schon gesagt,
ich warte ein persönliches Zusammentreffen mit den betreffenden Partnern ab.
Übermorgen fahr ich nach Altaussee (Villa Annerl), denke im September daheim
zu sein und hoffe Sie bald wiederzusehn.

herzlichlich grüßend Ihr ergebener

A. S.

20

- ✦ Versand durch Arthur Schnitzler am 29. 6. 1915 in Wien
Erhalt durch Robert Adam im Zeitraum [29. 6. 1915 – 3. 7. 1915?] in Wien
- © DLA, 96.34.1/13.
Briefkarte, , Kuvert, 906 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Wien«.

QUELLE: Arthur Schnitzler an Robert Adam, 29. 6. 1915. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02210.html> (Stand 14. Februar 2026)